

Die Leitung der Parteiorganisation des VEB S. M. Kirow-Werk wertete die bei der Durchsetzung des technischen Fortschritts im Aufzugsbau gemachten Erfahrungen mit allen Sekretären der Grundorganisationen aus, damit in den übrigen Abteilungen des Werkes der technische Fortschritt ebenfalls zügig vorangeht.

Die Entwicklung im VEB S. M. Kirow-Werk zeigt, daß sich der technische Fortschritt nur durch die gemeinsame Arbeit aller Belegschaftsmitglieder durchsetzen läßt.

Erna Bärthold, Rolf Martin, Alfred Hermann,  
Heinz Stratmann

Mitarbeiter bei der Stadtleitung Leipzig

---

## Die Hilfe der Betriebszeitung im VEB Carl Zeiß Jena bei der Vorbereitung einer Ökonomischen Konferenz

Am 2. Juni 1956 fand im VEB Carl Zeiß Jena eine Ökonomische Konferenz statt. Auf ihr wurde beraten, wie im Betrieb der technische Fortschritt durchgesetzt werden könne. Das Bemerkenswerte an dieser Konferenz war die große Anteilnahme der Produktionsarbeiter, die mit ihren wertvollen Vorschlägen wesentlich zum Erfolg der Konferenz beitrugen. Auf dieser Konferenz wurde ein Plan der neuen Technik angenommen. Darin sind alle Maßnahmen, die eingeleitet werden sollten, festgelegt. Wenn dieser Plan verwirklicht wird, werden bis zum Jahre 1960 rund 29 Millionen DM wirtschaftlicher Nutzen erzielt. Dieses Ergebnis der ökonomischen Konferenz ist vor allem darauf zurückzuführen, daß die Betriebsparteiorganisation, unter Ausnutzung ihrer Agitationsmittel, die Konferenz gut mit der Belegschaft vorbereitete. Besonders wirksam geschah dies durch die Betriebszeitung.

Wie kam es nun zu der Ökonomischen Konferenz? Die Genossen der Parteileitung machten sich Gedanken darüber, wie die großen Aufgaben, die den Arbeitern, Angestellten, Technikern, Ingenieuren und Wissenschaftlern dieses größten optisch-feinmechanischen Betriebes der Welt im zweiten Fünfjahrplan gestellt sind, erfüllt werden können. Sie gingen davon aus, daß die Erzeugnisse des VEB Carl Zeiß Jena in der ganzen Welt den Ruf bester Qualitätsarbeit haben und dazu beitragen, die internationale Autorität unseres ersten deutschen Arbeiter- und Bauern-Staates zu heben. Viele der bekannten Zeißgeräte sind Weltspitzen-erzeugnisse. Um aber auf allen Gebieten der Produktion das Weltniveau zu erreichen und zu überbieten, mußten neue technische Voraussetzungen geschaffen werden. Das war nur möglich, wenn alle Belegschaftsmitglieder daran mitarbeiteten und ihre Vorschläge machten. Aus diesem Grunde rief die Parteileitung Ende vorigen Jahres zur Vorbereitung und Durchführung einer ökonomischen Konferenz auf. Diesen Aufruf veröffentlichte die Betriebszeitung. Sie brachte ihn in besonderer Aufmachung auf der ersten und zweiten Seite, damit die Werktätigen sofort auf ihn aufmerksam wurden. Da es darauf ankam, den Kollegen zu erklären, was auf der Ökonomischen Konferenz geschehen sollte und wie sie an der Vorbereitung dieser Konferenz mithelfen könnten, machte die Parteileitung im Aufruf ganz konkrete Vorschläge. Diese bildeten den Ausgangspunkt für den